

Mobbingprävention als Führungsaufgabe

Zielgruppe	Führungskräfte, Vorgesetzte, Mitglieder von Personalvertretungen, SachbearbeiterInnen Personal
Ihr Nutzen	<p>Sie können anhand der Ursachen- und Verlaufsanalyse sicher zwischen Konflikten und Mobbing unterscheiden.</p> <p>Mobbingstrategien erkennen Sie frühzeitig und Sie sind in der Lage, wirksam dagegen zu intervenieren.</p> <p>Sie erweitern Ihre Handlungsmöglichkeiten als Führungskraft zur Mobbingprävention in Ihrem Verantwortungsbereich.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Mobbing oder Konflikt?<ul style="list-style-type: none">- die positive Kraft von Konflikten- Konfliktursachen und Konfliktdynamiken- konstruktive Konfliktbewältigung- Mobbing am Arbeitsplatz- Ursachen und Erscheinungsformen von Mobbing- Beteiligung und Verantwortung bei Mobbing2. Prävention und Intervention<ul style="list-style-type: none">- gesundheitsorientierte Führen- Gesprächs-, Feedback- und Fehlerkultur entwickeln- Gesprächsführung mit Mobbingbetroffenen- Aufklärung und Werteorientierung- Früherkennungs- und Beratungsnetzwerk- Rechtsprechung bei Mobbing / Fallbeispiele
Dozentin	Kerstin Mende (Diplomsozialpädagogin (FH), Mediatorin, Coach)
Nummer	FK-07-12/25
Termin	20. Mai 2025 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	162,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 211,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.